

Die folgenden beiden Seiten sind eine „Anwendung: Safari“-PDF-Kopie meines „alten“ www.brunoreisdorff.de Posts vom

15 . OKTOBER 2009

Was geschieht? - eine »auch religiös zulässige« Frage?

Brennendes Geschehensinteresse ist kein FRAGEN ausgrenzendes NEIGUNGS-Phänomen
- **anders als die fast überall *sentimental-besungene* »LIEBE«...**

Meine Internetseite ist von www.brunoreisdorff.de seit dem 8. März 2010 auf einen amerikanischen Server als <http://brunoreisdorff.blogspot.com/> „emigriert“. Deshalb funktionieren auf den folgenden Seiten nur noch die Bild-Links und die zu meinen pdf-Dateien.

Was geschieht? - eine »auch religiös zulässige« Frage?

15.10.09

Brennendes Geschehensinteresse ist kein FRAGEN ausgrenzendes NEIGUNGS-Phänomen

- anders als die fast überall *sentimental-besungene* »LIEBE«...

FRÜHERE POSTS

Dass absolute

Unveränderlichkeiten reine Vorstellu...

Die UNGLAUBLICH

HINTERGRÜNDIGE SINNKONSEQUENZ ...

Der Einleitungstext der Enzyklika

CARITAS IN VERIT...

Der illusionär-lineare Zeit-

»UNGEIST« des FUNDAMEN...

Welcher »Ungeist« kann

Geschehen »in beherrschbare...

„Paradies-schlangehafte

Ausflüchtigkeiten“ – als...

Unerbittlich-endgültig

dogmatisches Vorstellungsmo...

Vorgestellte Unveränderlichkeiten,

von denen aus m...

Einige Worte zur Herkunft und den

verhängnisvollen...

Was geschieht? - eine „auch

religiös zulässige“ Fr...

UBER MICH



BRUNO
REISDORFF
KÖLN, NRW,
GERMANY

Was wächst und gedeiht, stimmt

mich freudig; bedenklliche

Bedingungen, die eine positive

Entwicklung erschweren oder

verunmöglichen, machen mich sehr

nachdenklich, und berechnigte

Fragen sowie angemessene

Wenn bedacht wird, dass es nur einzigartig – gegenseitig –

brennendes Geschehensinteresse sein kann, das (in allen

Geschehensbereichen) dafür sorgt, dass Geschehen/Werden

nirgendwo und nirgendwann »*in absolut unveränderliche Einzelheits-*

Zustände ausarten« kann, ist die erstaunlich „gemeinsame

GRUND-FRAGE“ berücksichtigt

1. der *quantenmechanischen Phänomene* (die auch „im Großen“

immer wieder „dann & dort“ auffallen, wenn man genau wird und die

üblichen »*NULL*-fixiert *KNALL*-kreationistischen *EXAKTHEITS-*

Bemühungen« auf dem Genauigkeitsweg hinterfragt - siehe

[/Geschehen-bleibt-unzertrennlich.pdf](#))

– sowie –

2. der *mystischen Erfahrung* (deren überlieferte Zeugnisse immer

Worte für **das in unaufhörlicher Gegenseitigkeit Verbindende**

finden – und bemerkenswert „zugleich“ offenbaren, dass sie nicht

beschreiben können, was das eigentliche Geheimnis des Liebe- und

verständnisvoll Weitenden und Öffnenden bleibt: Wer oder was öffnet

worauf – verbindet womit?).

Zugleich wird offenbar, dass der **brennend**

geschehensinteressierten Frage so „unglaublich zwingend“ die

beziehungs-stiftende Motivationsfrage folgt, dass die Frage

unübersehbar wird, ob es sich bei beiden Fragen um „*GRUND-*

verschiedene“ FRAGEN handeln kann.

Ich frage mich, **warum sich für unser folgenreiches WISSEN**
Es gibt nichts Statisches, keine „endgültigen Endzustände“!
bisher kaum jemand wirklich brennend interessiert:

Weil die geschehensinteressierte Motivations-Frage nicht „**gewaltigen Erfolg** im Sinn“ hat
– sondern gegenseitiges Verständnis, das wachsen muss
und sich nicht mit Härtemitteln erzeugen lässt?
Mit „**brennendem Geschehensinteresse**“
kann man bis heute nirgendwo
gewaltig beeindrucken.

„**Alle wesentlichen Dinge sind einfach, wenn man sie erst einmal begriffen hat.**
Schwierig ist nur der Weg, den man bis dahin gehen muß.“

Hans Bemann, Stein und Flöte

Der am 15. Oktober 2009 gelöschte „Post vom 11.10.09“

2 Vorwort-Fragen: Ist es wirklich verwunderlich, ...

„befindet sich“ in [/2Vorwort-Fragen.pdf](#).

Reaktionen werden - zumindest aus meiner Sicht - unvermeidlich. Ich gehöre keiner Glaubens- oder Weltanschauungsgruppe an, bin aus Überzeugung nirgendwo Parteimitglied, und ich warne immer wieder davor, fragenscheu Vorstellungen folgen zu wollen. Ich halte nichts von »gläubigen Folgsamkeits-Bewegungen« und werde grundsätzlich nicht als nachahmenswertes Vorbild auftreten. Ich bin nicht konfliktscheu und interessiere mich in allen für mich erkennbaren Zusammenhängen für die Frage „was geschieht (hier) eigentlich wirklich?“ Was mir wichtig ist, notiere ich seit Jahren fragend, berichtend und kommentierend - ohne Themenbegrenzung. Viele meiner „aufgeschriebenen Gedanken“ sind Reaktionen auf konkret geäußerte Unveränderlichkeits-Wunschvorstellungen - nicht nur „dogmatisch gemeinter Übernatürlichkeits-ART“ -, die ich für „absurd geschehensfern“ halte. Denn »Übernatürlichkeit« bleibt ein um Ausgrenzung bemühter Begriff, für den es NATÜRLICH keine „vernünftige Entschuldigung“ gibt.

[/INHALTS-UEBERSICHT.pdf](#) (aktualisiert)

EINGESTELLT VON BRUNO REISDORFF AM/UM 10:43

0 KOMMENTARE:

KOMMENTAR VERÖFFENTLICHEN

Hinweis: Nur ein Mitglied dieses Blogs kann Kommentare posten.

Kommentar schreiben als:

[<< Startseite](#)